

Rundum freie Sicht

11.10.2012, 17:38 | Logistik & Transport

Pressemitteilung von: *Ficosa International GmbH*

Presseagentur: *Profil Marketing oHG*



Ficosa International GmbH bietet neue Spiegelsystem-Baureihe für Großraumfahrzeuge an

Wolfenbüttel, 10. Oktober 2012 – „Sicherheit im Straßenverkehr“ und vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen stehen im Fokus der Produktentwicklung des Unternehmens Ficosa. Neben intelligenten Telematik- und aufwendigen Kamerasystemen für Nutzfahrzeuge, die die Übersicht im Straßenverkehr erheblich verbessern, bietet der Systemlieferant ab sofort seine neue Baureihe von kompakten Universal-Spiegelsystemen an. Dank ihrer Formgebung bieten sie ein deutlich erweitertes Sichtfeld als herkömmliche Rückspiegel. Premiere feierte die neue Spiegel-Baureihe auf der diesjährigen IAA Nutzfahrzeuge in Hannover.

Neben sauberen Scheiben bei jeder Witterung, intakten Scheibenwischerblättern sowie Scheinwerfern sind korrekt installierte und individuell eingestellte Außenspiegel unabdingbar für eine freie und sichere Fahrt für Großraumfahrzeuge. Doch trotz Spiegelsystemen kann es immer wieder zu Kollisionsunfällen mit Fußgängern oder Radfahrern kommen. Denn im Gegensatz zu Pkws ist eine 100-prozentige freie Rundumsicht aus den Führerhäusern bei Großraumfahrzeugen nicht möglich. Dies betrifft insbesondere die Bereiche neben oder direkt vor dem Fahrzeug. „Diese indirekten Sehbereiche stellen besondere Gefahrenpotenziale für Passanten dar. Wir haben den Fokus in unseren Entwicklungen genau auf diesen Gefahrenherd abgestimmt und präsentieren mit unserer neuen Baureihe Universal-Spiegelsysteme, welche eine optimalere Sicht auf die indirekten Sehbereiche bieten,“ so Jörn Klingemann, Geschäftsführer der Ficosa International GmbH.

Weitwinkel für bessere Sichtverhältnisse

Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr umfasst die neue Baureihe sogenannte Weitwinkelspiegel, die durch ihren Aufbau das indirekte Sichtfeld des Fahrers erheblich vergrößern. Gleichzeitig sorgt die kompakte Bauweise dafür, dass die direkte Sicht auf das Verkehrsgeschehen nicht behindert wird. Die Maße wurden dabei so gewählt, dass der Spiegel nicht ausladend ist, sodass beispielsweise wartende Fahrgäste an der Bushaltestelle bei der Anfahrt des Fahrzeugs nicht übersehen werden.

Modularer Aufbau sorgt für mehr Komfort

Neben der erhöhten Sicherheitsmerkmale überzeugt die neue Baureihe durch eine hohe Modularität mit welcher vielfältige Kombinations- und Einsatzmöglichkeiten zu minimalen Kosten möglich sind: Beispielsweise kann dank einer optionalen elektrischen Schnellkupplung jeder Spiegel für die Fahrzeugwäsche problemlos abgenommen und wieder

aufgesteckt werden. Das kompakte Design und das optimierte Gewicht des Spiegelsystems erleichtern dies zusätzlich. Die alternativ erhältliche verschraubte Fahrzeuganbindung erhöht den Diebstahlschutz und ist ebenfalls für alle Spiegelarmkonfigurationen zu verwenden. Spiegelgehäuse und Armverkleidungen aus dem thermischen Kunststoff ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol) sind einfach zu lackieren und erleichtern den Austausch defekter Komponenten. Der modulare Aufbau reduziert so auch die Reparaturkosten, weil defekte Komponenten schnell auszutauschen sind.

Vom Wohnmobil zum Doppeldecker

Die neue Baureihe deckt die gesamte Bandbreite von Großraumfahrzeugen ab, vom kompakten Wohnmobil, über den modernen Mini-, Midi- oder Niederflur-Bus bis zum komfortablen Hoch- oder Doppeldecker.

Antennen und Sensoren optional integrierbar

Auf Kundenwunsch können die Spiegelsysteme mit ausgeklügelten Zusatz- und Multimedia-Funktionen ausgestattet werden. Dies beinhaltet die Integration von Antennen in der Größe einer Visitenkarte, die neben AM- und FM-Empfang auch digitales Fernsehen oder Radio sowie GSM und UMTS-Empfang erlauben. Für den Sicherheitsaspekt können zudem zusätzliche Sensor-Kameras in die Spiegel eingebaut werden. Diese ermöglichen mittels einer intelligenten Bildverarbeitung die Erkennung von Objekten sowie Personen, die sich unmittelbar vor dem Fahrzeug befinden. Entsprechende Warnmeldungen werden über einen im Führerhaus installierten Monitor eingeblendet.

Die Features der neuen Baureihe im Überblick

- Maximale Systemmodularität
- Reduziertes Gewicht, optimierte Aerodynamik und Ergonomie
- Zwei unterschiedliche Fahrzeuganbindungen mit Schraubhalter oder Schnellkupplung
- Drei Spiegelkopfvarianten, mit Haupt- und optional integriertem Weitwinkelspiegel
- Vier mögliche Spiegelarmkonfigurationen mit integrierter Kabelführung
- Vereinfachte Lackierprozesse durch optimierte Oberfläche
- Ergänzung mit Zusatzspiegeln möglich
- Einfache Austauschbarkeit von Komponenten

Portrait

Über FICOSA:

FICOSA ist eine spanische Industriegruppe mit Hauptsitz in Barcelona und weltweit führend in Forschung und Entwicklung, Produktion und Verkauf von Komponenten für die Erstausrüstung von Fahrzeugen. Sie wurde 1949 gegründet und beschäftigt heute 8.000 Mitarbeiter in Entwicklungs- und Produktionsstätten in 19 Ländern der Regionen Europa, Nord- und Südamerika und Asien.

Die Gruppe investiert 4% ihres Gewinns in Forschung und Entwicklung und betreibt eines der modernsten Entwicklungszentren Spaniens für Automobil-, Elektronik-, Kommunikations- und alternativer Energietechnologie. Mit dem neuen Entwicklungszentrum in Villadecavalls positioniert sich FICOSA als einer der führenden Entwickler von elektronischen Systemen in einem global Markt und einem diversifizierten Produkt- und Kundenportfolio. Weitere Informationen unter www.ficosa.com.

Ficosa in Deutschland:

Die Ficosa International GmbH in Wolfenbüttel entwickelt, produziert und vertreibt Rückspiegelsysteme für mittelschwere Lkw, Busse, Straßenbahnen, Fahrzeuge der Land- und Bauwirtschaft sowie für Transporter und Geländewagen. Am Standort in Niedersachsen sind das zentrale Entwicklungszentrum für Nutzfahrzeuge und das

deutsche Produktionszentrum der Ficosa Gruppe ansässig. Beschäftigt sind dort 187 Mitarbeiter, insgesamt 204 deutschlandweit. Weitere Informationen unter www.ficosa.de.

News-ID: 670249 • Views: 1019 (Stand: 25.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/670249/Rundum-freie-Sicht.html>